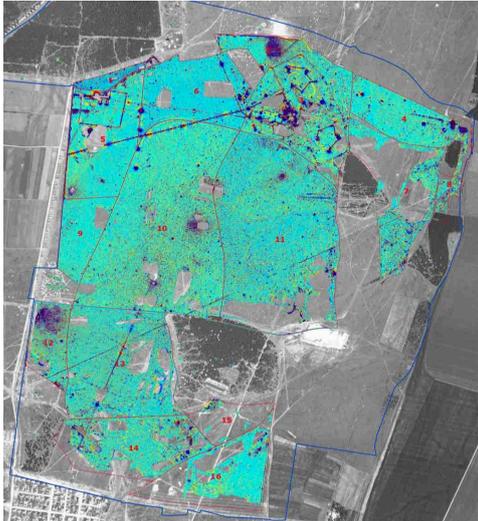


Projektblatt Fröttmaninger Heide

Projekt	Fröttmaninger Heide (ehem. StÜbPI), 334 ha	
Projektbild: Ergebnisse der computergestützten geomagnetischen Aufzeichnung		
Standorthistorie/ Nutzungscharakteristik	Standortübungsplatz (WKI und II), Artillerieschießgebiet, Bombenabwurfgebiet, Bodenkampfgebiet, Flakverteidigungsbereich, Munitionsvernichtungen (Sprengplätze, Brandplätze), US-Übungsplatz, Bundeswehrübungsplatz (Stellungskrieg, Schanzübungen, Pionierübungsplatz)	
Aufgabenspektrum	<p>Erstellen einer Defizitanalyse (Auswerten früherer Räumberichte und Fundmeldungen; Luftbilddauswertung; Zeitzeugenbefragungen)</p> <p>Technische Erkundung Teil 1 – Geomagnetische Aufzeichnung von 250 ha (Planen und Betreuung, Auswerten)</p> <p>Technische Erkundung Teil 2 - Testfeldsondierungen (Planen und Betreuen, Auswerten)</p> <p>Gefährdungsabschätzung in Anlehnung nach BFR-KMR</p> <p>Erstellen Räumkonzept (einschl. verschiedener Varianten; Priorisierung von Teilflächen, Berücksichtigung aktueller Nutzungen, naturschutzfachlicher Belange und sicherheitstechnischer Aspekte)</p>	
Kontaminationen	Bombenblindgänger, Nutzungsspezifische Kampfmittel (WK1/WK2), angesprengte Kampfmittel, US-Munition	
Bausumme	auf Anfrage	
Auftraggeber	Verein	
Laufzeit	2016 - 2019	